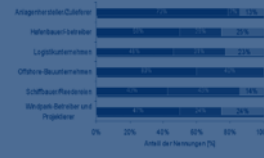


Windenergie

Potenzialstudie



Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2025

Bedarf und Kapazitäten an Transport-, Installations- und Wartungsschiffen

Einladung zum Startworkshop
(Termin noch zu vereinbaren).
Nähere Informationen auf der Rückseite.

- Technologische Entwicklungen bei Schiffen für die Offshore-Windenergie
- Schiffsprofile: Bestehende, im Bau befindliche und geplante Transport-, Installations- und Wartungsschiffe
- Bestehende und geplante Offshore-Windparks in Europa
- Marktentwicklung und -potenziale
- Wettbewerbsstruktur und -intensität
- Trends, Chancen und Risiken
- Profile von Reedern, Werften, Offshore-Bauunternehmen, Logistikunternehmen, Windparkbetreibern und Projektierern

Für die Offshore-Windenergie wird in Europa ein enormes Wachstumspotenzial prognostiziert. Es bestehen Planungen zu einer Vielzahl von Offshore-Windparks, die nach Fertigstellung jeweils mehrere hundert MW an installierter Leistung aufweisen werden. Für die Errichtung tausender Offshore-Windenergieanlagen bestehen hohe Anforderungen an das gesamte Spektrum der Logistik. Insbesondere kristallisiert sich ein hoher Bedarf an Spezialschiffen für Transport, Installation und Wartung der Offshore-Windanlagen heraus.

die Potenziale für die Branche, unter anderem anhand einer detaillierten Marktprognose, untersucht.

Darüber hinaus folgt die Studie folgenden Fragestellungen:

- Welche Rahmenbedingungen sind zu beachten?
- Welche Anforderungen werden an Spezialschiffe gestellt?
- Wie verläuft die weitere technologische Entwicklung in Bezug auf Lade- und Aufnahmekapazitäten, Einsatzdauer und Beschränkungen durch klimatische Einflüsse?
- Wie stellt sich die Verfügbarkeit von Spezialschiffen dar?
- Besteht die Gefahr von Kapazitätslücken?
- Wie sind der aktuelle Stand und die Entwicklung des Wettbewerbs um Spezialschiffe einzuschätzen?
- Welche Trends, Chancen und Risiken bestehen für Betreiber von Offshore-Windparks, Offshore-Bauunternehmen und Reeder?

Die vorliegende Analyse befasst sich speziell mit einer Betrachtung des Bedarfs und der Verfügbarkeit dieser Spezialschiffe. Um die zukünftigen Entwicklungen einschätzen zu können, wird ein Überblick über die bestehenden und geplanten Offshore-Windparks in Europa sowie über die vorhandenen und geplanten Schiffskapazitäten für die Offshore-Windbranche gegeben. Darauf aufbauend werden die Anforderungen an den Markt sowie

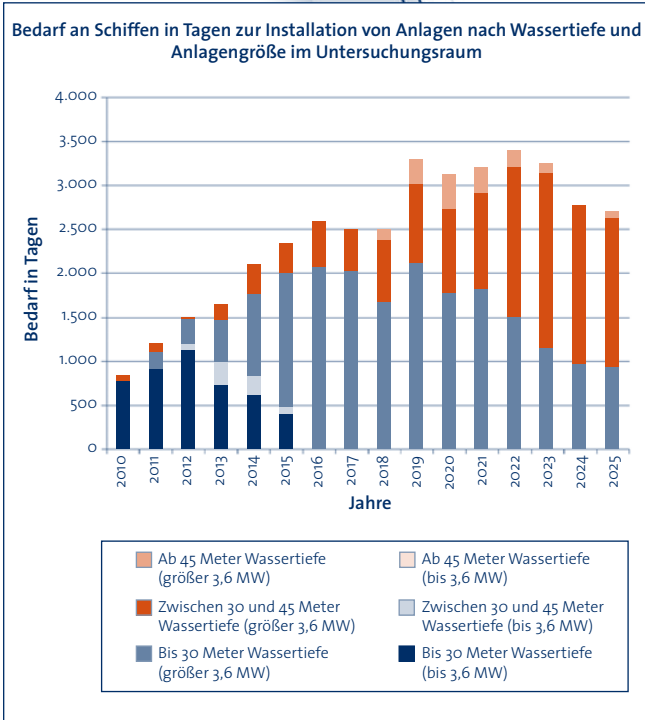


Abbildung: Bedarf an Schiffen in Tagen zur Installation von Anlagen nach Wassertiefe und Anlagengröße im Untersuchungsraum (Stand: Mitte 2010)

Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2025

Geplanter Inhalt der Studie

Ziel und Nutzen der Studie

Die Studie liefert Antworten auf wesentliche Fragen über Schiffskapazitäten für die Offshore-Windenergie. Dabei wird umfassend über den Markt und den wachsenden Bedarf an Spezialschiffen informiert. Durch die Darstellung vorhandener und geplanter Offshore-Windparks sowie bestehender und geplanter Schiffskapazitäten wird eine fundierte Einschätzung der Entwicklung und Potenziale ermöglicht. Dazu trägt insbesondere eine Betrachtung der Wettbewerbsstruktur mit einer Darstellung der jeweiligen Anstrengungen der Unternehmen zur Positionierung auf dem Markt bei. Die Studie bietet einen weitreichenden Überblick über die Entwicklungen der Offshore-Windenergie und die zukünftigen Potenziale im Bereich der Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie.

Methodik

wind:research setzt verschiedene Desk und Field Research Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen sowie der Analyse von Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichten etc., fließen in die Potenzialstudie zudem strukturierte Experteninterviews mit folgenden Zielgruppen ein:

- Anlagenhersteller und Zulieferer
- Schiffbauer/-planer
- Reedereien
- Windpark-Betreiber und Projektierer
- Offshore-Bauunternehmen
- Logistikunternehmen
- Sonstige Experten, z.B. Förderungs- und Forschungseinrichtungen

Ergänzend fließen wesentliche Erkenntnisse aus der Befragung aus der Studie „Offshore-Windenergie in Europa bis 2030“ sowie aus der Studie „Transport, Logistik und Häfen für die Offshore-Windenergie in Europa bis 2030“ in die Bearbeitung ein. Die gezeigten Analysen und Ergebnisse werden mit Hilfe der o.g. Interviews und Expertengespräche erarbeitet. Die Auswertung der Befragung führt zu abgesicherten Aussagen über den Markt, die Potenziale und die Entwicklungen in Hinblick auf Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2025.

An wen sich die Studie richtet

Die vorliegende Studie ermöglicht es Vorständen, Geschäftsführern, Gremien und anderen Entscheidungsträgern sowohl auf der Anbieter- (Logistikunternehmen, Offshore-Bauunternehmen, Schiffbauer, Reedereien) als auch der Nachfrage-Seite (Anlagenhersteller und Zulieferer, Windpark-Betreiber und Projektierer) sich über die derzeitigen und zukünftigen Entwicklungen auf dem Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2025 informieren. Somit können für das eigene Unternehmen die entsprechenden Strategien abgeleitet werden.

1	Summary	6	Technologien für Transport, Installation und Wartung in der Offshore-Windenergie
1.1	Executive Summary	6.1	Transport, Installation und Wartung
1.2	Management Summary	6.1.1	Transportkonzepte
2	Allgemeine Grundlagen	6.1.1.1	Separate Komponenten
2.1	Einleitung	6.1.1.2	Bunny Ear
2.2	Aufbau und Inhalt der Studie	6.1.1.3	Vormontierte Rotoren
2.3	Ziele und Nutzen	6.1.1.4	Komplett vormontiert
2.4	Methodik	6.1.1.5	Weitere
2.5	Überblick über bisherige Studien	6.1.2	Montage- und Installationskonzepte
2.5.1	Studien zur Offshore-Windenergie	6.1.2.1	Anlagen
2.5.2	Studien zur Logistik für die Offshore-Windenergie	6.1.2.2	Jacket-Fundamente
2.6	Begriffsdefinitionen und Abkürzungen	6.1.2.3	Monopile-Fundamente
3	Rahmenbedingungen	6.1.2.4	Schwerkraft-Fundamente
3.1	Belgien	6.1.2.5	Tripod-Fundamente
3.1.1	Geographische Rahmenbedingungen	6.1.3	Wartungs- und Servicekonzepte
3.1.1.1	Küstenlinie	6.1.3.1	Wartungshäfen als Basis
3.1.1.2	Hafenstädte für die Offshore-Windenergie	6.1.3.2	Vor Ort Basis
3.1.1.3	Weitere	6.1.3.3	Hubschrauber
3.1.2	Politische und gesetzliche Rahmenbedingungen	6.1.3.4	Weitere
3.1.2.1	Förderung der Erneuerbaren Energien	6.1.4	Eingesetzte Schiffe bei der Errichtung und Wartung von Offshore-Windparks
3.1.2.2	Ziele zum Ausbau der Offshore-Windenergie	6.1.4.1	Transport
3.1.2.3	Förderung von	6.1.4.1.1	Transportschiffe
3.1.2.3.1	...Werften	6.1.4.1.2	Pontons
3.1.2.3.2	...Häfen	6.1.4.1.3	Weitere
3.1.2.3.3	...Schiffsneubauten	6.1.4.2	Installation
3.1.2.3.4	...Weitere	6.1.4.2.1	Jack up Barge
3.1.3	Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	6.1.4.2.2	Kabellegeschiffe
3.1.3.1	Aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen	6.1.4.2.3	Schwimmkräne
3.1.3.2	Weitere	6.1.4.2.4	Weitere
3.2	Dänemark (Vgl. Gliederung 3.1)	6.1.4.3	Wartung
3.3	Deutschland (Vgl. Gliederung 3.1)	6.1.4.3.1	Eisbrecher
3.4	Finnland (vgl. Gliederung 3.1)	6.1.4.3.2	Wartungskatamarane
3.5	Frankreich (vgl. Gliederung 5.13.1)	6.1.4.3.3	Weitere
3.6	Irland (vgl. Gliederung 3.1)	6.1.4.4	Personentransfer
3.7	Italien (vgl. Gliederung 3.1)	6.1.4.4.1	Rettungsschiffe
3.8	Niederlande (vgl. Gliederung 5.13.1)	6.1.4.4.2	Schnellboote
3.9	Norwegen (vgl. Gliederung 3.1)	6.1.4.4.3	Weitere
3.10	Portugal (vgl. Gliederung 3.1)	6.1.5	Schiffsprofile
3.11	Schweden (vgl. Gliederung 5.13.1)	6.2	Exkurs: Technologische Entwicklungspotenziale der Windenergieanlagen-Komponenten
3.12	Spanien (vgl. Gliederung 3.1)	6.2.1	Fundament
3.13	Vereinigtes Königreich (vgl. Gliederung 3.1)	6.2.2	Turn
4	Status quo: Geplante und bestehende Schiffskapazitäten für die Offshore-Windenergie	6.2.3	Gondel
4.1	Transportschiffe	6.2.4	Rotorblätter
4.1.1	Darstellung und Definition von Schiffstypen	7	Der Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie (Status quo bis 2013, bis 2015 und bis 2025)
4.1.2	Vorhandene Schiffe	7.1	Erläuterungen zur Methodik
4.1.3	Schiffe im Bau	7.2	Grundannahmen und Prämissen
4.1.4	Geplante Schiffe	7.2.1	Grundannahmen
4.2	Installationsschiffe	7.2.1.1	Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung
4.2.1	Darstellung und Definition von Schiffstypen	7.2.1.2	Allgemeine technologische Entwicklung
4.2.2	Vorhandene Schiffe	7.2.1.3	Allgemeine politische Entwicklungen
4.2.3	Schiffe im Bau	7.2.1.4	Prognostizierte Entwicklung Offshore-Windenergie
4.2.4	Geplante Schiffe	7.2.1.5	Prognostizierte Entwicklung Offshore-Windparks
4.3	Wartungsschiffe	7.2.1.6	Charterraten
4.3.1	Darstellung und Definition von Schiffstypen	7.2.2	Szenariospezifische Prämissen
4.3.2	Vorhandene Schiffe	7.2.2.1	Politische und gesetzliche Rahmenbedingungen
4.3.3	Schiffe im Bau	7.2.2.1.1	Förderung der Erneuerbaren Energien
4.3.4	Geplante Schiffe	7.2.2.1.2	Förderung von Werften für die Offshore-Windenergie
5	Status quo: Geplante und bestehende Offshore-Windparks	7.2.2.2	Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
5.1	Belgien	7.2.2.2.1	Personalkosten
5.1.1	Bestehende Offshore-Windparks	7.2.2.2.2	Rohstoffpreise
5.1.2	Geplante Offshore-Windparks	7.2.2.2.3	Brennstoffpreise
5.1.3	Zusammenfassung	7.2.2.2.4	Verfügbarkeit von Finanzierung
5.2	Dänemark (vgl. Gliederung 5.1)	7.2.3	Technologische Rahmenbedingungen
5.3	Deutschland (vgl. Gliederung 5.1)	7.2.3.1	Entwicklung der Anlagengröße
5.4	Finnland (vgl. Gliederung 5.1)	7.2.3.2	Entwicklung der Transportkapazitäten
5.5	Frankreich (vgl. Gliederung 5.1)	7.2.3.3	Entwicklung der Installationsgeschwindigkeiten
5.6	Irland (vgl. Gliederung 5.1)	7.2.3.4	Kostenersparungen durch Prozessoptimierungen und Lerneffekte
5.7	Italien (vgl. Gliederung 5.1)	7.3	Übersicht über die Entwicklung der Prämissen in drei Szenarien
5.8	Niederlande (vgl. Gliederung 5.1)	7.3.1	Szenario 1 (konservatives Szenario)
5.9	Norwegen (vgl. Gliederung 5.1)	7.3.2	Szenario 2 (Referenzszenario)
5.10	Portugal (vgl. Gliederung 5.1)	7.3.3	Szenario 3 (progressives Szenario)
5.11	Schweden (vgl. Gliederung 5.1)	7.4	Der Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie in 2011 (Status 2011)
5.12	Spanien (vgl. Gliederung 5.1)	7.4.1	Volumen gesamt
5.13	Vereinigtes Königreich (vgl. Gliederung 5.1)	7.4.2	Volumen nach Teilmärkten
5.14	Geplante und bestehende Offshore-Windparks in weiteren europäischen Ländern	7.4.2.1	Schiffbau
5.15	Geplante und bestehende Offshore-Windparks in weiteren Ländern weltweit	7.4.2.1.1	Transport
5.16	Zusammenfassung	7.4.2.1.2	Installation
		7.4.2.1.3	Kabelverlegung
		7.4.2.1.4	Wartung und Service

7.4.2.2	Logistik	8.3.3.13	Workfox	9.1.5.13	...im Vereinigten Königreich
7.4.2.2.1	Planung/Konzeption	8.3.3.14	Weitere	9.1.5.14	Weitere
7.4.2.2.2	Hafenlogistik	8.3.4	Windpark-Betreiber/Projektierer	9.2	Chancen und Risiken
7.4.2.3	Transport	8.3.4.1	Airtricity	9.2.1.1	...in Belgien
7.4.2.4	Installation/Montage	8.3.4.2	AMEC	9.2.1.2	...in Dänemark
7.4.2.4.1	Vorhandene Kapazitäten	8.3.4.3	Centrica Energy	9.2.1.3	...in Deutschland
7.4.2.4.2	Geplante Kapazitäten	8.3.4.4	DONG Energy	9.2.1.4	...in Finnland
7.4.2.4.3	Notwendige Kapazitäten	8.3.4.5	EDF Energies Nouvelles	9.2.1.5	...in Frankreich
7.5	Der Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2013	8.3.4.6	E.ON climate & renewables	9.2.1.6	...in Irland
7.5.1	Entwicklung von Angebot und Nachfrage	8.3.4.7	OceanWind	9.2.1.7	...in Italien
7.5.2	Volumen gesamt	8.3.4.8	N.prior energy GmbH	9.2.1.8	...in Niederlande
7.5.3	Volumen nach Teilmärkten (Vgl. Gliederung 7.4.2)	8.3.4.9	PNE Wind	9.2.1.9	...in Norwegen
7.6	Der Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2015	8.3.4.10	RWE Innogy	9.2.1.10	...in Portugal
7.6.1	Entwicklung von Angebot und Nachfrage	8.3.4.11	RES Group	9.2.1.11	...in Schweden
7.6.2	Volumen gesamt	8.3.4.12	Statoil Hydro	9.2.1.12	...in Spanien
7.6.3	Volumen nach Teilmärkten (Vgl. Gliederung 7.4.2)	8.3.4.13	Seawind Group	9.2.1.13	...im Vereinigten Königreich
7.7	Der Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2025	8.3.4.14	SLP Group	9.2.1.14	Weitere
7.7.1	Entwicklung von Angebot und Nachfrage	8.3.4.15	Vattenfall Europe New Energy		
7.7.2	Volumen gesamt	8.3.4.16	Wetfeet Offshore Windenergie		
7.7.3	Volumen nach Teilmärkten (Vgl. Gliederung 7.4.2)	8.3.4.17	Wind Prospect		
7.8	Zusammenfassung auf europäischer Ebene	8.3.4.18	wpd		
		8.3.4.19	Weitere		
8	Wettbewerb im Markt für Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie	8.3.5	Offshore-Bauunternehmen	10	Strategieoptionen
8.1	Marktteilnehmer	8.3.5.1	BESIX Group	10.1	Strategiedefinitionen
8.1.1	Anlagenhersteller/Zulieferer	8.3.5.2	Depret	10.2	Optionen zur Strategiefindung
8.1.2	Schiffbauer/ -planer	8.3.5.3	Ed. Züblin	10.3	Allgemeine Strategieoptionen
8.1.3	Reedereien	8.3.5.4	Fugro Seacore	10.3.1	...für Anlagenhersteller/Zulieferer
8.1.4	Windpark-Betreiber/Projektierer	8.3.5.5	Fred. Olsen Windcarrier AS	10.3.2	...für Schiffsbauer/ -planer
8.1.5	Offshore-Bauunternehmen	8.3.5.6	GeoSea/Deme	10.3.3	...für Reedereien
8.1.6	Logistikunternehmen	8.3.5.7	Gulf Marine Services	10.3.4	...für Windparkbetreiber/ Projektierer
8.2	Wettbewerbsstruktur und -intensität	8.3.5.8	Heerema Marine Contractors	10.3.5	...für Offshore Bauunternehmen
8.2.1	Anlagenhersteller/Zulieferer	8.3.5.9	Hochtief Construction	10.3.6	...für Logistikunternehmen
8.2.1.1	Wettbewerbsintensität	8.3.5.10	Huisman		
8.2.1.2	Erfolgsfaktoren	8.3.5.11	Jan de Nul		
8.2.1.3	Kooperationen	8.3.5.12	J. Ray McDermott		
8.2.2	Schiffbauer/ -planer (vgl. Gliederung 8.2.1)	8.3.5.13	Master Marine		
8.2.3	Reedereien (vgl. Gliederung 8.2.1)	8.3.5.14	MPI		
8.2.4	Windpark-Betreiber/Projektierer (vgl. Gliederung 8.2.1)	8.3.5.15	Nordic Heavy Lift		
8.2.5	Offshore-Bauunternehmen (vgl. Gliederung 8.2.1)	8.3.5.16	Saipem		
8.2.6	Logistikunternehmen (vgl. Gliederung 8.2.1)	8.3.5.17	Scaldis		
8.3	Unternehmensprofile	8.3.5.18	Seacore		
8.3.1	Anlagenhersteller/Zulieferer	8.3.5.19	Seaway Heavy Lifting		
8.3.1.1	Ambau	8.3.5.20	Smit		
<u>Inhalt der Profile:</u>		8.3.5.21	Swire Pacific Offshore		
• Stammdaten		8.3.5.22	Van Oord Acz		
• Produkte und Leistungen		8.3.5.23	Weitere		
• Ggf. Installationskonzepte		8.3.6	Logistikunternehmen		
• Ggf. Planungen oder Aufträge für eigene Schiffe		8.3.6.1	A2Sea/DONG		
• Firmenhistorie und Kennzahlen		8.3.6.2	Ballast Nedam		
• SWOT-Analyse		8.3.6.3	BLG-Logistics		
• Weitere		8.3.6.4	Eurogate		
8.3.1.2	Bard Engineering (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.3.6.5	Niels Winther		
8.3.1.3	Bilfinger Berger (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.3.6.6	Weitere		
8.3.1.4	Multibrud (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.4	Spezialschiffe		
8.3.1.5	Nordex (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.4.1	Schiffslisten		
8.3.1.6	Hydac International (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.4.1.1	Transportschiffe (Beispiele)		
8.3.1.7	Repower Systems (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.4.1.2	Turbine Installation Vessels		
8.3.1.8	Siemens (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.4.1.3	Wartungsschiffe		
8.3.1.9	Vestas (Vgl. Gliederung 8.3.1.1)	8.4.2	Schiffsprofile		
8.3.1.10	Weitere	<u>Inhalte der Profile:</u>			
8.3.2	Schiffbauer/-planer	• Stammdaten			
8.3.2.1	Abeking & Rasmussen	• Hubsystem (falls vorhanden)			
8.3.2.2	GustoMSC	• Ladekapazität			
8.3.2.3	Harland & Wolff	• Installationskapazität -geschwindigkeit			
8.3.2.4	Nordic Yards	• Kran			
8.3.2.5	SSW Schichau Seebeck Shipyard	• Antrieb			
8.3.2.6	STX Europe	• Beschränkungen durch äußere Einflüsse			
8.3.2.7	Vuyk Engineering Rotterdam	• Erfahrungen und Einsätze in der Offshore-Windenergie			
8.3.2.8	Weitere	• Weitere			
8.3.3	Reedereien	9	Trends, Chancen und Risiken		
8.3.3.1	Beluga Hochtief Offshore	9.1	Trends		
8.3.3.2	Bugsier-, Reederei- und Bergungsgesellschaft	9.1.1	Allgemeine Technologietrends		
8.3.3.3	Coastline Maritime	9.1.2	Allgemeine wirtschaftliche Trends		
8.3.3.4	DSB Offshore	9.1.3	Trends in der maritimen Wirtschaft		
8.3.3.5	Hapo International Barges B.V.	9.1.4	Trends bei den Erneuerbaren Energien		
8.3.3.6	Jack up Barge BV	9.1.5	Politische Trends		
8.3.3.7	Jumbo Shipping	9.1.5.1	...in Belgien		
8.3.3.8	Offshore Wind Power Marine Services Ltd.	9.1.5.2	...in Dänemark		
8.3.3.9	Otto Wulf	9.1.5.3	...in Deutschland		
8.3.3.10	SAL Schifffahrtskontor Altes Land GmbH & Co. KG	9.1.5.4	...in Finnland		
8.3.3.11	Seajacks	9.1.5.5	...in Frankreich		
8.3.3.12	WindCat Workboats Ltd.Bonn & Mess	9.1.5.6	...in Irland		
		9.1.5.7	...in Italien		
		9.1.5.8	...in Niederlande		
		9.1.5.9	...in Norwegen		
		9.1.5.10	...in Portugal		
		9.1.5.11	...in Schweden		
		9.1.5.12	...in Spanien		

Die Studie wird ca. 850 Seiten umfassen. Aufgrund der laufenden Erarbeitung können sich die Inhalte noch leicht ändern. Inhaltliche Vorschläge können bis zum Ende des Subskriptionszeitraumes aufgenommen werden.

ANTWORT/BESTELLUNG

Zurück im Briefumschlag an:

trend:research GmbH
Institut für Trend- und Marktforschung
Parkstraße 123
28209 Bremen

oder per

Fax an: 0421 . 43 73 0-11

- Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 13-2203) »Spezialschiffe für die Offshore-Windenergie bis 2025« zum Preis von EUR 5.900,00 und zusätzl. Kopien (je EUR 400,00)
- alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. -
- Wir bestellen vor dem **03. Juni 2011** und erhalten 10% Subskriptionsrabatt.
- Bitte senden Sie uns ein individuelles Angebot für die Bestellung des Schiffsregisters und der Schiffsdatenbank.
- Wir sind an einer weiteren Betrachtung des Bedarfs und der Kapazitäten an:
 Installationsschiffen
 Wartungsschiffen
 Transportschiffen
 interessiert.
- Wir sind an einer Teilnahme am Startworkshop (Termin noch zu vereinbaren) interessiert.
- Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis wind:energie zu.

ADRESSE

FIRMA

NAME

FUNKTION

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

- nein Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail den Newsletter zu erhalten.
- nein Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail weitere Informationen über aktuelle Studien oder Veranstaltungen zu erhalten.

Datum Unterschrift/Stempel 13-1114-357/CMe

wind:research

wind:research ist eine Marke von trend:research. trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktfor- schungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-) Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten und dessen dosierter Transfer, aufberei- tet mit eigener Methodik, führt zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams – auch mit externen Experten – garantiert die ganzheitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen.

Schwerpunkt sind Untersuchungen für und in sich stark wandelnden Märkten, z.B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersu- chungen an über 90% der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

Konditionen

Die Potenzialstudie »Spezialschiffe für die Offshore- Windenergie bis 2025« kostet EUR 5.900,00 (persönliches Exemplar). Zusätzliche Kopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen für EUR 400,- pro Kopie zur Verfügung.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwert- steuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck inner- halb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

Bei Bestellung bis zum **03. Juni 2011** gewähren wir Ihnen einen Subskriptionsrabatt von 10%. Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s.u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt. Die Studie ist ab **August 2011** verfügbar.

Veranstaltung zur Studie

Im Startworkshop (Termin noch zu vereinbaren) wird die Methodik der Studie dargestellt und eine inhaltliche Fokus- sierung mit den teilnehmenden Unternehmen diskutiert. Der Startworkshop ermöglicht darüber hinaus durch den gezielten und engen Erfahrungsaustausch die Ausgestaltung und Konkre- tisierung von Lösungsansätzen im eigenen Unternehmen.

Weitere Studien

wind:research gibt weitere Studien heraus, z.B.:

- Der Markt für Getriebe, Generatoren und Condition Moni- toring Systeme für Windenergieanlagen bis 2020**
Oktober 2010, 669 Seiten, EUR 4.900,00
- Transport, Logistik und Häfen für die Offshore-Windener- gie in Europa bis 2030**
Mai 2010, 1.183 Seiten, EUR 6.900,00
- Offshore-Windenergie in Europa bis 2030**
Februar 2010, 1.138 Seiten, EUR 6.900,00
- Betriebsführung und Instandhaltung von Onshore-Wind- energieanlagen bis 2020**
Oktober 2009, 697 Seiten, EUR 3.900,00
- Offshore-Wind 2010 bis 2030 (2. Auflage)**
Juli 2009, 873 Seiten, EUR 4.900,00
- Windenergie: Repowering in Deutschland 2009 bis 2015**
Februar 2009, 641 Seiten, EUR 4.500,00
- Projektfinanzierung für die Offshore-Windenergie**
geplant, ca. 900 Seiten, EUR 4.900,00
- Landlogistik für Offshore-Windenergieanlagen bis 2030**
geplant, ca. 800 Seiten, EUR 4.500,00
- Windenergie-Potenziale weltweit bis 2020**
geplant, ca. 800 Seiten, EUR 8.500,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.windresearch.de abrufen.
©wind:research, 2011